Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 19

Illustration: "So, mein Lieber [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VON Heute

ten zeigte, nichts als 5, 5—6 und sogar 6, und dann triumphierend hinzufügte: «Und im Betragen habe ich eine Eins!», da ist mir doch wegen so viel Verstocktheit die Hand ausgeglitten.

Nachträglich stellte es sich heraus, dass an der Kantonsschule in den Leistungen die Sechs die beste Note ist, und im Betragen die Eins.

Eigentlich ist das ganz logisch. In den Leistungen bekommt man eine 6, wenn man viel tut, und eine Eins, wenn man nichts tut — und im Betragen ist es genau so. E. H.

Aber aber

Ich muss einige Tage nach Fastnacht zur Inspektion und zeige mich meinen Kindern in voller Waffenrüstung. Die Kleinste meint enttäuscht: «Aber di kennt me jo!» ebu

Stilblüten aus einer Unterschule

Ich hä Kniggerbogger überchu, wo bis under d'Chnü abe schlottered.

Am meischte werchet dr Lehrer mit de Händ, wänn er gällig isch, sust tuet er nüüt. Deku

Hansli, der ungegessene

Hansli muss zur Strafe oft ohne Essen ins Bett. Gestern sagte er in einer Täubi am Tisch: «Spies Gott, tröst Gott alli arme Chind, wo ungfresse is Bett hindere müend!» -b-

Von höheren Töchtern

Ingeborg besucht einen Säuglingspflegekurs. Man spricht von den Gebrauchsgegenständen. Da erlaubt sich Ingeborg die schüchterne Frage: «Mit was muss man denn einem Säugling die Zähne putzen?» Dox

(... vielleicht am besten mit einem Damenwimpernbürstchen! Der Setzer.)

Lieber Spalter

Ich steige in Ziegelbrücke in den Zug. Alles sitzt still in Erwartung der Abfahrt. Nur vom Perron her tönt die eindringliche Stimme: «Buffet, Buffet ...», dann eine schüchterne Kinderstimme: «Du Mamma, git däm ächt niemer Antwort?» Weke

Von klugen Kindern

Letzthin komme ich an einem Spielplatz vorbei. Ein Junge ist ganz nass und offensichtlich in den Brunnen getaucht worden. Ich finde das etwas dick und mische mich fragend drein, was da los sei. «Nüt, nüt. Mir händ nu Gmeindrötlis gmacht. De Hans ist Gmeindrot gsi und do hät er e Frechi gha, und do häm-mer em das e chli abgwöhnt!»

Unser Töchterchen frägt mich eines Tages, nachdem die Kinder Hochzeit gespielt hatten, ob ich die Mama, oder die Mama mich geheiratet hätte. Ich wusste noch nichts vom Spiel des Vormittags und war natürlich verdutzt. Die Kleine sieht mich an und fährt für sich fort: «Jo, sicher hät d'Mama Dich ghüratet!» Pipo

«So, mein Lieber ... nun kannst Du Dir ungefähr einen Begriff davon machen, was herauskommt, wenn Du mir im Ernst widersprichst!» Humorist, London.

Das ist Qualität

Wie machts nur Heinz? Immer der Erste!
Er löst ganz leicht, sogar das Schwerste.

Heinz ist ein aufgeweckter, gesunder Junge. Seine Mutter gibt ihm jeden Morgen 1—2 Tassen Banago und seither ist er an der Spitze seiner Klasse. Heinz füllt die Tage mit Sonne aus.

Macht es auch so, merkt Euch

BANAGO

Pt. à 250 Gr. 0,98
Pt. à 500 Gr. 1.70

NAGO OLTEN

C 33

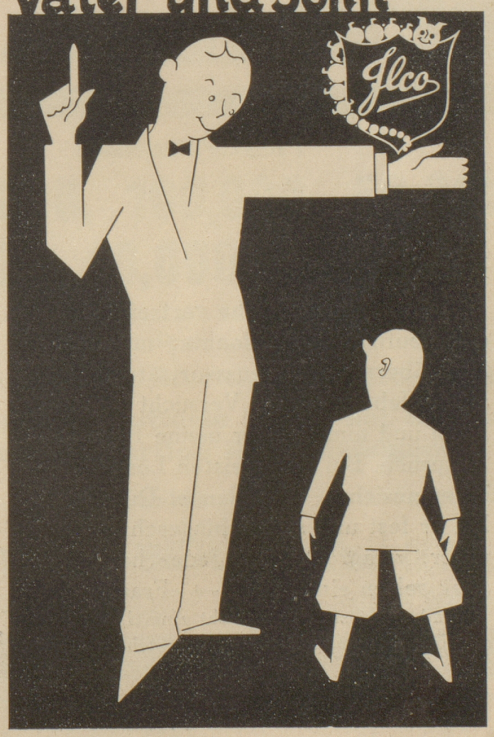
Baumanns **Cervelats**
Baumanns **Bratwürste**
Baumanns **feine Wurstwaren**

werden in ZÜRICH in der Seefeldstrasse 181 gemacht.

Telephon 41.646 bedient Sie prompt ins Haus. Mein Fleisch und meine Wurstwaren sind prima!

Wer probt — lobt!

Vater und Sohn



Steh' sicher in der Welt, dann geht's dir gut: mit **JLCO-SCHUHEN** bist du gut beschuht!

Verlangen Sie JLCO-SCHUHE beim selbständigen Schuhhändler.
Bezugsquellennachweis: **J. Lüthi & Co., Burgdorf.**